

Mitwirkung Behörden, Eigentümer

1. Info-Austausch mit Gde.-Behörde

→ Ziel: Sanierungsumfang festlegen

Zusammensetzung Gde.-vertretung unterschiedlich →

2 Personen bis ganzer Gde.-Rat

Erfahrung → u.U. sind zusätzliche Infos an grösseren Kreis von Behördemitgl. notwendig

Walter Egli

8152 Glattbrugg/17.11.2005

 Baudirektion
Kanton Zürich
Tiefbauamt

2. Info-Austausch mit Gde.-Behörde

Präsentation Machbarkeit mögl. Massnahmen

→ Ziel: Stellungnahme Gde.-Behörde

Zusammensetzung Gde.-vertretung unterschiedlich →

wichtig: „ortskundige“ Vertretung der Gde.-behörde für Diskussion

Erfahrung:

Vor definitiver Stellungnahme der Gde. → evtl. weitere Besprechung nötig

 Baudirektion
Kanton Zürich
Tiefbauamt

1. Präsentation vor Eigentümern (Gruppen)

Vorstellung möglicher Projekte mittels Visualisierung

→ Ziel: Diskussion u. Meinungen einholen

Erfahrung:

Es sind nicht mehr in allen Gemeinden Vertreter der Behörde anwesend

→ Teilnahme von Behördemitgliedern ist anzustreben

2. Präsentation vor Eigentümern (Gruppen)

Vorstellung möglicher Projekte unter Berücksichtigung der eingegangenen Begehren

→ Ziel: „Akustisches Sanierungsprojekt“ zur Einreichung an BUWAL

Erfahrung:

Evtl. immer noch unterschiedl. Meinungen → Konsens muss gefunden werden

→ Anwesenheit Gde.-Vertreter zwingend nötig
→ Diskussion / Aspekte des Ortsbildes

Fazit

- In alle Info-Veranstaltungen sind mögl. „ortskundige“ Mitglieder des Gde.-rates einzubeziehen
- Teilnahme von Behördemitgliedern an allen Info-Veranstaltungen mit Eigentümern ist anzustreben
 - Bürger fühlen sich damit ernst genommen
„Nicht-Anwesenheit“ wird immer wieder negativ vermerkt

Ausserdem:

Gute Gelegenheit zu zeigen, dass sich die Behörde auch für Bürger interessiert, welche von Strassenlärm betroffen sind.

- An den Info-Veranstaltungen für Eigentümer ist meist nur ein Teil der eingeladenen Personen anwesend
- Oft sind an der 2. Info für die Eigentümer andere Personen anwesend als an der 1. Info
 - auch diese Personen müssen nochmals kurz zusammenfassend informiert werden
- Es sind nebst den vorgegebenen Schritten u.U. auch immer wieder Zwischenschritte nötig (Infos, Begehungen)
- Vorgehen des Kantons wird durchwegs sehr positiv vermerkt → Einsprachen im Rahmen der Auflage können wohl trotzdem nicht ganz ausgeschlossen werden